

Architekten und Fassadenbauer im Austausch mit der Oberflächenveredelungsindustrie



Erfolgreiche Online-Premiere des QUALICOAT-Seminars

Der Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA) hat sein bewährtes QUALICOAT-Seminar in diesem Jahr völlig neu im Online-Format aufgesetzt und erstmals digital veranstaltet. Das wurde nicht nur von Mitgliedern des VOA positiv aufgenommen, sondern begeisterte auch neue Berufsgruppen: Auf der Teilnehmerliste des QUALICOAT-Seminars am 30. September 2020 standen zahlreiche Architekten und Fassadenbauer. Abgerundet wurde das Teilnehmerfeld durch Vertreter der Presse.

Langlebigkeit, Sicherheit und eine hohe Qualität sind wichtige Eckpfeiler für alle Anwender im Geschäftsfeld beschichteter Aluminiumoberflächen. Das klar definierte und international gültige Qualitätszeichen QUALICOAT, das genau diese geforderte, hochwertige Qualität auf dem globalen Markt widerspiegelt, ist daher für alle Marktteilnehmer von größtem Interesse. Vor allem im Bauwesen, das von der Corona-Krise bislang weniger betroffen ist*, gewinnt die Oberflächenveredelung an Attraktivität. Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass sich Architekten und Fassadenbauer immer mehr für die Thematik der Oberflächenveredelung interessieren und tiefer einsteigen möchten.

Die Chance dazu bot sich beim QUALICOAT-Seminar des VOA, der in Deutschland Generallizenznehmer des internationalen Qualitätszeichens QUALICOAT ist. Über das gesteigerte Interesse zahlreicher Berufsgruppen an unserem QUALICOAT-Seminar freuen wir uns besonders, so VOA-Geschäftsführerin Dr. Alexa A. Becker. Wenn sich Oberflächenveredler bereits im Vorfeld mit Architekten und Fassadenbauern abstimmen, um wichtige Details zu klären, beispielsweise im Hinblick auf den Schutz der Oberfläche, die gezielte Verbesserung der Werkstoffeigenschaften oder die dekorative Gestaltung, kann im In- und Ausland gleich die optimale Quali-

tät zum Einsatz kommen. Das spart Zeit, reduziert langwierige Absprachen und erhöht die Haltbarkeit des verwendeten Materials. Speziell die hohen Qualitätsanforderungen an die Oberflächenveredelung im Hinblick auf aggressive Umwelteinflüsse wie Abgase oder salzhaltige Luft in Küstengebieten sind für den Kunden von Interesse. Hier bescheinigt der SEASIDE-Zusatz des Qualitätszeichens QUALICOAT, dass die Beschichtung besonderen geographischen und meteorologischen Ansprüchen standhält.

Doch nicht nur bei dieser neuen Zielgruppe kam das Online-Format des QUALICOAT-Seminars gut an. Auch die Mitgliedsunternehmen des Verbands machten vom Fortbildungsangebot des VOA aktiv Gebrauch und bewerteten Themenumfang, Praxisbezug und Ablauf positiv. Dr. Alexa Becker betonte, dass sich auch in Krisenzeiten wie dieser Lizenz- und Zulassungsnehmer des internationalen Qualitätszeichens QUALICOAT stetig fortbilden und weiterentwickeln müssen. Dabei unterstützt der Verband seine Mitglieder selbstverständlich mit großer Tatkraft. Daher hat der VOA den so wertvollen fachlichen Austausch im Expertenkreis nun online möglich gemacht. Dr. Becker zeigte sich stolz auf die gelungene Premiere und dankte den Referenten Ralf Heitzelmann (ALBEA Metall-Oberflächentechnik GmbH), Stephanie Greber (NABU-Oberflächentechnik GmbH), Thomas Sondermann (Alufinish GmbH & Co. KG) und Dr. Birgit Lindlar-Kremer (Henkel AG & Co. KGaA) dafür, dass sie die Veranstaltung mit Fachwissen bereichert haben.

➔ www.voa.de



Dr. Alexa A. Becker, Geschäftsführerin des VOA (Bild: VOA)



Matthias Krämer, Leiter Technik beim VOA, führte durch das digitale QUALICOAT-Seminar (Bild: VOA)

*Der Zentralverband Deutsches Baugewerbe rechnet damit, dass die Bauwirtschaft am Ende des Jahres den gleichen Umsatz wie 2019 erwirtschaftet hat; Weiteres unter: <https://www.zdb.de/baukonjunktur/konjunkturprognose-2020>

AKTUELLES

aus Wirtschaft, Wissenschaft und Technik

finden Sie auf unserer Webseite: www.womag-online.de

Umfassend und immer auf dem neuesten Stand!